

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Frau Wieters
Zimmer 318a
Tel.: 0421 361 6406
FAX: 0421 496 6406

Sekundarschulen im Land Bremen

E-mail
heide.wieters@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-13

Erlass Nr. 02/2008

Bremen, 11. Februar 2008

Richtlinie "Verfahren für die Aufnahme in das Profil B im Schwerpunkt zur Erlangung der Berufsbildungsreife der Sekundarschule an einer beruflichen Schule"

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Richtlinie „Verfahren für die Aufnahme in das Profil B im Schwerpunkt zur Erlangung der Berufsbildungsreife der Sekundarschule an einer beruflichen Schule“ tritt hiermit zum 01. 02. 2008 in Kraft.

Die Schülerinnen und Schüler, die als erster Jahrgang die Sekundarschule besuchen, befinden sich zurzeit in Jahrgangsstufe 8. Am Ende des Schuljahres werden sie aufgrund ihres Notenbildes entweder dem Schwerpunkt zur Erlangung des Mittleren Schulabschlusses oder dem Schwerpunkt zur Erlangung der Berufsbildungsreife zugewiesen. Eine erste Empfehlung ist im Zeugnis zum Ende des 1. Schulhalbjahres erfolgt.

Nach der Jahrgangsstufe 8 können Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihres Leistungsstandes dem Schwerpunkt zur Erlangung der Berufsbildungsreife zugewiesen werden, zwischen den folgenden zwei Profilen wählen:

- **Profil A** an der Sekundarschule mit den Merkmalen allgemein bildender Ausrichtung nach geltender Stundentafel, Verzahnung der Lernorte Schule und Betrieb durch wöchentlich mindestens einen Tag praktischer Tätigkeit vorrangig im Betrieb;
- **Profil B** an beruflichen Standorten der Sekundarstufe II mit berufs(feld)bezogener Klassenbildung für gewerblich-technische Berufe, personenbezogene Dienstleistungsberufe sowie kaufmännische Berufe, mit durchgängigen Praxisphasen vorrangig in den vorhandenen Werkstätten der Berufsschule.

Für das **Profil B** gilt die in der Anlage befindliche Richtlinie.

An den folgenden beruflichen Standorten wird jeweils ein Klassenverband mit 16 Schülerinnen und Schülern angeboten:

1. Gewerblich-technische Berufe bieten an
 - Berufsschule für Metalltechnik
 - Technisches Bildungszentrum Mitte
 - Schulzentrum an der Alwin-Lonke-Straße

2. Kaufmännische Berufe bieten an
 - Schulzentrum Walliser Straße
 - Schulzentrum an der Bördestraße

3. Personenbezogene Dienstleistungsberufe bieten an
 - Allgemeine Berufsschule
 - Schulzentrum am Rübekamp
 - Schulzentrum Blumenthal
 - Schulzentrum Neustadt
 - Wilhelm-Wagenfeld Schule

Da nur insgesamt 160 Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Richtlinie erforderlich, die festlegt, wie die Aufnahme in das Profil B erfolgen soll, wenn mehr Schülerinnen und Schüler ein Angebot anwählen als Plätze zur Verfügung stehen.

In der Anlage finden Sie das zum Verfahren gehörende Antragsformular, das als Dokumentenvorlage auch im Intranet unter „Werkzeuge für die Schulverwaltung, Formulare“ eingestellt ist.

Da diese Richtlinie bereits den laufenden 8. Jahrgang betrifft, bitte ich Sie darum, die Richtlinie umgehend an die jeweiligen Klassenlehrkräfte weiterzugeben.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

gez. Heide Wieters